ANBIETERINFORMATION*

Fehlbildungen interdisziplinär im Fokus

Erster Gemeinschaftskongress von ÖGMKG und ÖGLKG.



BAD HOFGASTEIN – Vom 26. bis 29. Jänner 2027 finden der 31. Jahreskongress der ÖGMKG und das zwölfte Symposium der ÖGLKG erstmals gemeinsam statt. Unter dem Motto „ÖGMKG meets ÖGLKG" widmet sich die Veranstaltung im Kongresszentrum Bad Hofgastein dem Schwerpunktthema „Fehlbildungen" sowie freien Themen. Die Tagungsleitung übernimmt Univ.-Prof. DDr. Alexander Gaggl.

Nationale und internationale Fachleute beleuchten den aktuellen Wissensstand zur Behandlung von Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten und kraniofazialen Anomalien. Praxisnahe Vorträge und interdisziplinäre Diskussionen verbinden unterschiedliche fachliche Perspektiven und schaffen Raum für den Austausch über Diagnostik, Therapie und Versorgung. Zu den angekündigten Gastreferenten zählen unter anderem Univ.-Prof. Dr. Adriano Crismani, Univ.-Prof. DDr. Michael Engel und Univ.-Prof. DDDr. Robert Sader.

Theorie und Praxis gezielt verbinden

Das Curriculum für Assistenzärzt/-innen zum Auftakt verbindet einen theoretischen Überblick zu Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten mit einem praktischen Nähkurs. Unter Anleitung können dabei Operationstechniken zum Lippenverschluss geübt werden.

Der traditionelle Logopädie-Workshop am 29. Jänner beschäftigt sich mit der Ernährung von Säuglingen mit Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten, insbesondere mit Stillen und alternativen Füttermethoden. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf orofazialen Funktionen und der Saug-Schluck-Atem-Koordination in den ersten Lebensjahren. Fallbeispiele, praktische Übungen und eine Podiumsdiskussion ergänzen die Wissensvermittlung.

Pflege erstmals gezielt eingebunden

Erstmals können Pflegekräfte am gesamten wissenschaftlichen Programm sowie an einem eigenen Pflegesymposium teilnehmen. Unter dem Motto „Von Pflegenden für Pflegende" stehen am 28. Jänner kraniofaziale Operationen im Mittelpunkt. Beiträge aus der OP- und Anästhesiepflege sowie Einblicke in das Europäische Referenznetzwerk sollen den interprofessionellen Dialog stärken.

Ein vierstündiger Strahlenschutzkurs am Folgetag und ein Mittagssymposium zur Verwendung patientenspezifischer Implantate am 27. Jänner erweitern das Fortbildungsangebot. Gemeinsame Gesellschaftsabende bieten Gelegenheit, persönliche Kontakte zu vertiefen und fachliche Netzwerke auszubauen.

Fortbildung und Anmeldung

Die Veranstaltung ist für die ärztlichen Fachgebiete MKG-Chirurgie, HNO-Heilkunde sowie Kinder- und Jugendheilkunde mit jeweils 46 DFP-Punkten approbiert. Auch für das Fortbildungsdiplom der Österreichischen Zahnärztekammer werden 46 DFP-Punkte anerkannt. Für das Curriculum für Assistenzärzt/-innen werden fünf DFP-Punkte, für das Fortbildungszertifikat von „logopädieaustria" sieben Punkte angerechnet. DT

Österr. Gesellschaft für Lippen-Kiefer-Gaumenspalten und Kraniofaziale Anomalien
lkg-spalten.at

Mehr Infos und das Programm finden Sie hier

Aktuelle Perspektiven der Kieferorthopädie

55. Internationale Kieferorthopädische Fortbildungstagung.

KITZBÜHEL – Die 55. Internationale Kieferorthopädische Fortbildungstagung der Österreichischen Gesellschaft für Kieferorthopädie findet vom 6. bis 11. März 2027 im K3 KitzKongress in Kitzbühel statt. Das Programm verbindet aktuelle Entwicklungen der digitalen Kieferorthopädie mit klinischen Herausforderungen und interdisziplinären Therapieansätzen.

Weitere Informationen, das vollständige Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:

Weitere Informationen

Themenschwerpunkte

- Fehler und Misserfolge in der Therapie Erwachsener
- Digitale Kieferorthopädie; künstlicher Intelligenz (KI)
- Chirurgische Therapieoptionen bei Kiefergelenkerkrankungen;
- Kraniofaziale Distraktionsosteogenese
- Aligner-Therapie
- Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten
- Prophylaxe
- Diagnostik und Planung; Strahlenschutz
- Vertikale Asymmetrien; Nichtanlagen
- Verhaltensführung in der Kinderbehandlung



Unter der Tagungsleitung von Univ.-Prof.in Priv.-Doz. Dr.in Brigitte Wendl, Univ.-Prof. Dr. Adriano Crismani und ao. Univ.-Prof. DDr. Erwin Jonke kommen Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden aus verschiedenen europäischen Ländern zusammen, insbesondere aus Österreich, Deutschland, der Schweiz, den Niederlanden und Zypern. Zu den Vortragenden zählen unter anderem Dr. Woo-Ttum Bittner, Priv.-Doz. Dr. Sachin Chhatwani, Univ.-Prof. DDr. Tobias Ettl, Prof. Dr. Felix Kunz, Prof. DDr. Bernd Lapatki und Prof. Dr. Philipp Meyer-Marcotty.

Ergänzt wird das fachliche Programm durch Posterpräsentationen, Falldemonstrationen und Diskussionen sowie ein umfangreiches Gesellschaftsprogramm. DT

Österreichische Gesellschaft für Kieferorthopädie
www.oegkfo.at

Neue Impulse zwischen Praxis und Skipiste

fortbildung ROSENBERG MediAccess AG

Ein Event der Extraklasse: DAVOS EXPERIENCE 2027.

DAVOS – Wenn aktuelle Zahnmedizin auf Davoser Bergluft trifft, ist mehr als eine gewöhnliche Fortbildungswoche zu erwarten: Vom 15. bis 20. Februar 2027 bringt die DAVOS EXPERIENCE im Hotel Morosani Schweizerhof erneut Wissen, Praxis und persönlichen Austausch zusammen. Über 20 Referenten aus Lehre und Praxis gestalten ein Programm mit fachlicher Tiefe, neuen Perspektiven und reichlich Gesprächsstoff. Zwischen Vortrag, Workshop und Skipiste entsteht jene besondere Mischung, die Davos seit Jahren zu einem festen Termin im Fortbildungskalender macht.



© mezzotint_fotolia – stock.adobe.com

Neue Perspektiven für den Praxisalltag

Von der ersten Füllung bis zur langfristigen Mundgesundheit: Das Wochenprogramm spannt einen weiten Bogen durch die moderne Zahnmedizin und verbindet neue Perspektiven mit konkreten Fragen aus dem Praxisalltag. Wie gelingt Füllungstherapie von 5 bis 95? Wann wird künstliche Intelligenz vom Forschungsgegenstand zum nützlichen Praxishelfer? Und welche Rolle spielt Social Media zwischen Behandlungsstuhl und Praxisprofil?

Auch fachlich geht es ins Detail: Aktuelle ENDO-News und Entwicklungen der digitalen Zahnmedizin treffen auf Komposit in Bestform – von der Injection-Moulding-Technik bis zum ästhetischen Finish nach Aligner-Therapie. Diskussionsstoff verspricht die Bisshebung nach dem Dahl-Prinzip: smartes Konzept oder doch nicht für jede Situation die richtige Antwort?

In der Parodontologie und Implantologie führt der Weg von der Forschung direkt in die Anwendung. Im Fokus stehen „CLEAN&SEAL", zeitgemäßes Wurzelkariesmanagement und die Frage, wie das Design von Implantatprothetik die Biologie beeinflusst. Beim Sinuslift reicht der Blick von zeitsparender Piezotechnologie bis zur bewusst großen Frage: Was wird in 1.000 Jahren von unserer heutigen Chirurgie bleiben?

Den Horizont erweitern Beiträge zur Schlafzahnmedizin, zum Nutzen von Mikronährstoffen und zur sicheren Behandlung medizinischer Risikopatientinnen und -patienten. Den Abschluss bilden Mukositis, Periimplantitis und ganzheitliche Mundgesundheit. So bleibt neben aller Innovation das Wesentliche im Blick: wirksame Prävention, fundierte Entscheidungen und eine Betreuung, die langfristig trägt.

Einzigartige Kombination: Wissen vertiefen, Davos erleben

Praktische Workshops ergänzen die Vorträge und schaffen Raum, um Wissen zu vertiefen und Techniken näher kennenzulernen. Das Hybrid-Angebot umfasst 40 SSO-Fortbildungsstunden; DAVOS@HOME und DAVOS@HYBRID ermöglichen zudem den zeitversetzten Zugang zu den Vortragsinhalten. Und weil gute Gedanken nicht nur im Vortragssaal entstehen, gehört das Davoser Drumherum selbstverständlich dazu: ein Powder-Morning auf der Piste, ein geselliger Fondueabend, Apéros und die legendäre Pöstli Club Night. So verbindet die DAVOS EXPERIENCE fachlichen Anspruch mit jener Leichtigkeit, die aus einer Fortbildung ein gemeinsames Erlebnis macht.

Davos ruft. Sind Sie dabei?

Die DAVOS EXPERIENCE 2027 wirft ihre Schatten voraus und verspricht, erneut ein unvergessliches Event zu werden. Sichern Sie sich jetzt Ihren Platz: Einfach den QR-Code scannen oder eine E-Mail an info@fbrb.ch senden. DT

fortbildungROSENBERG
MediAccess AG
info@fbrb.ch · www.fbrb.ch

Hier gehts zur Anmeldung

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Tokio im Zeichen der Mundgesundheit.

Das 6. Internationale Dentalsymposium von GC im Tokyo International Forum brachte Anfang Oktober 2026 Gäste aus 71 Nationen zusammen, um unter dem Motto „Gather Knowledge, Create '8 Billion' Smiles!" neue Maßstäbe in der Zahnmedizin zu setzen. Mit über 7.500 Teilnehmern, Spitzenforschung aus Europa und zukunftsweisenden Workflows war die „GC Week" in Japan ein Meilenstein für die Zahnmedizin.

Erleben Sie die Highlights, Innovationen und Impulse aus Tokio noch einmal hautnah. Jetzt den vollständigen Nachbericht auf ZWP online lesen:

Das Symposium in Zahlen

- **7.598** Kongressbesucher aus aller Welt
- **1.764** internationale Gäste aus **71** Ländern
- **850** Teilnehmer aus der EMEA-Region
- **204** hochkarätige Referenten in **65** Sessions

Das ist GC.

Smile for the World
Since 1921
100 years of Quality in Dental

GC Europe N.V.
www.gc.dental/europe/